

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 66.

Freitag den 20. März 1868.

(87—3)

Nr. 170.

Concurs-Ausschreibung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte in Radmannsdorf ist eine sistemisirte Kanzlistenstelle mit dem Jahresgehälte von 367 fl. 50 kr. zu besetzen.

Die Bewerber haben ihre gehörig belegten Gesuche bis

2. April 1868

bei dem unterzeichneten Präsidium im vorgeschriebenen Wege zu überreichen und darin ihre Eignung zu der angesuchten Stelle, insbesondere auch die Kenntniß der slovenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen und anzugeben, ob und in welchem Grade sie mit einem Beamten oder Diener des k. k. Bezirksgerichtes Radmannsdorf verwandt oder verschwägert sind.

Auf geeignete disponible Bezirksamts-Kanzlisten wird besonders Bedacht genommen werden.

Laibach, am 11. März 1868.

Vom k. k. Landesgerichts-Präsidium.

(84—2)

Nr. 113.

Kundmachung.

Behufs Sicherstellung der mit dem Erlasse des hohen k. k. Justiz-Ministeriums vom 15ten Februar 1868, Z. 1615, genehmigten Baureparaturen an dem Kreisgerichtsgebäude zu Rudolfswerth wird zu Folge Auftrages des hohen k. k. Oberlandesgerichts-Präsidiums vom 21. Februar

1868, Z. 676/Pr., eine Offertverhandlung ausgeschrieben, welche

am 30. März 1868,

von 9 bis 12 Uhr Vormittags, unter Intervention des k. k. Bezirks-Bauamtes beim k. k. Kreisgerichte zu Rudolfswerth abgehalten werden wird, bei welchem auch die schriftlichen Offerte, und zwar vor Beginn der Verhandlung zu überreichen sind; später einlangende oder mündliche Anerbieten können keiner Berücksichtigung unterzogen werden.

Gegenstand der Verhandlung sind:

- I. Maurerarbeiten sammt Materiale im Fiscalpreise von 456 fl. 94 kr.
- II. Tischlerarbeiten 50 " 33 "
- III. Schmiedarbeiten 478 " 27 1/2 "
- IV. Malerarbeiten 87 " — "

welche um die Gesamtsumme von 1072 fl. 54 1/2 kr. ausboten und unter den hieraus zur Einsicht ausliegenden allgemeinen administrativen und speciellen Baubedingnissen, denen das Einsichts-Preisverzeichnis und der summarische Kostenvoranschlag als Detaildarstellung des Hintanzugebenden beiliegen, an den Mindestofferirenden vorbehaltlich der Ratification werden überlassen werden.

Zur Verfassung der diesfälligen schriftlichen Offerte dient nachstehendes

Formulare:

Ich Endesgefertigter, wohnhaft zu erkläre hiemit, die in der Kundmachung des k. k. Kreisgerichts-Präsidiums zu Rudolfswerth vom 12. März 1868, Z. 113, Pr. erwähnten Baubedingnisse, so wie das Einheits-Preisverzeichnis

und den summarischen Kostenvoranschlag eingesehen und wohl verstanden zu haben, und verpflichte mich, die in diesen Documenten detaillirten Baureparaturen an dem dortigen k. k. Kreisgerichtsgebäude genau nach diesen Bedingnissen um den Betrag von fl. kr. (hier kommt der Betrag mit Ziffern und Buchstaben deutlich geschrieben, aufzuführen) zur Ausführung zu übernehmen, zu welchem Behufe ich das 10% Vadium pr. 107 fl. 25 kr. ö. W. in Barem beischleße.

Name des Wohnortes, am
Name und Charakter des Offerenten.

Die Adresse von Außen hat zu lauten:
An das k. k. Kreisgerichts-Präsidium in Rudolfswerth.

Anbot für die Ausführung der Baureparaturen an dem dortigen k. k. Kreisgerichtsgebäude. Die unter dieser Adresse einlaufenden Offerte werden der Reihenfolge nach, in welcher sie einlangen, nummerirt, die Eröffnung derselben findet aber erst am Tage der Verhandlung im Laufe der bezeichneten Stunden statt.

Bei gleichen schriftlichen Offerten wird jenem der Vorzug gegeben, welches früher überreicht wurde. Jedoch bleibt es dem höhern Ermessen vorbehalten, im Falle die Garantie für eine entsprechende und schnelle Durchführung der in Rede stehenden Arbeiten es nothwendig erscheinen lassen sollte, von dieser allgemeinen Ordnung abzugehen und selbst einem höheren Anbot den allfälligen minderen bei der Ratification den Vorzug zu geben.
Rudolfswerth, 12. März 1868.

k. k. Kreisgerichts-Präsidium.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 66.

(607—2)

St. 560.

Oglas.

C k. okrajna sodnija krajnska je na pro-
njo Tomaža Maseljna kot varha malolet-
nega Janeza Kozina iz Voklega zavoljo iz
plačilnega naloga dne 11. marca 1863,
št. 736, in odstopnega pisma dne 29-ga
oktobra 1863 dolžnih 210 fl. c. s. c.
dovolila obnovo z odlokom dne 22. ja-
nuarja 1867, št. 314, na 1. dan julija
1867 raspisane in z vlogo dne 29. ju-
nija 1867, št. 2731 ustavljeno tretje
dražbe Lenart Sajevečevega v zemljiških
bukvah velosovske grajsine v urb.-št. 246
zaznamvanega sodniško na 2633 fl. avstr.
vel cenjenega nepremakljivega blaga.

K tej prodaji postavi se dan

15. aprila 1868,

ob 9. uri dopoldne, pred tukajšno sod-
nijo.

To nepremakljivo blago se bo če bi
bilo treba, tudi pod cenom prepustilo
listemu, kteri bo največ ponujal.

Cenilni zapisnik, izpisek iz zemljiških
bukve in dražbine pogoje zamore vsak-
teri tukaj ob navadnem uradskem času
pregledati.

C. k. okrajna sodnija kranjska, dne
8. februarja 1868.

(564—2)

Nr. 180.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Idria
wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Valen-
tin Debellak von Altkofitz Nr. 18, Bezirk
Fack, gegen Johann Zigalle von Sodlog
Nr. 15 wegen aus dem Urtheile vom 7ten
Mai 1867, Z. 653, schuldiger 175 fl.
ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche
Versteigerung der dem Letztern gehörigen,
im Grundbuche der Herrschaft Wippach
sub Urb.-Nr. 971, Recif.-Nr. 724 vorkom-
menden Realität im gerichtlich erhobenen
Schätzungswerte von 1900 fl. ö. W., ge-

williget und zur Vornahme derselben die
executiven Feilbietungstagsatzungen auf den
17. April,
15. Mai und
19. Juni 1868,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der
Amtskanzlei mit dem Anhange bestimmt
worden, daß die feilzubietende Realität
nur bei der letzten Feilbietung auch unter
dem Schätzungswerte an den Meistbieten-
enden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-
bucheextract und die Licitationsbedingnisse
können bei diesem Gerichte in den ge-
wöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.
k. k. Bezirksgericht Idria, am 20ten
Jänner 1868.

(444—2) Nr. 7669.

Relicitation.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Adels-
berg wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Martin
Markovčić und der Wislata Francetić, Vor-
männer der mindj. Agatha Francetić von
Lazje gegen Herrn Johann Schmah von
Triesl wegen schuldiger 100 fl. ö. W. c. s. c.,
in die executive öffentliche Relicitation der
vom Letztern erstordenen, dem Karl Weis
von Senofetsch gehörig gewesenen, im
Grundbuche der Herrschaft Senofetsch sub
Urb.-Nr. 149 vorkommenden Realität im
gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von
400 fl. ö. W. gewilliget und zur Vor-
nahme derselben die dritte Feilbietungs-
Tagesatzung auf den

18. April 1868,

Vormittags um 9 Uhr, in der Gerichts-
kanzlei mit dem Anhange bestimmt wor-
den, daß die feilzubietende Realität bei
dieser Feilbietung auch unter dem Schät-
zungswerte an den Meistbietenden hint-
angegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-
bucheextract und die Licitationsbedingnisse
können bei diesem Gerichte in den gewöhn-
lichen Amtsstunden eingesehen werden.
k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20sten
December 1867.

(580—2)

Nr. 1105.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Planina
wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Franz
Peternel von Wippach gegen Anton Za-
trajzel von Planina wegen aus dem Ver-
gleiche vom 9. Jänner 1863, Z. 74, schul-
diger 34 fl. 81 kr. ö. W. c. s. c. in die
executive öffentliche Versteigerung der dem
Letztern gehörigen, im Grundbuche Haas-
berg sub Recif.-Nr. 21 vorkommenden Vier-
telhube in Oberplanina, im gerichtlich er-
hobenen Schätzungswerte von 1320 fl.
ö. W., gewilliget und zur Vornahme der-
selben die drei Feilbietungstagsatzungen
auf den

17. April,
14. Mai und
19. Juni 1868,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der
Gerichtskanzlei mit dem Anhange bestimmt
worden, daß die feilzubietende Realität nur
bei der letzten Feilbietung auch unter dem
Schätzungswerte an den Meistbietenden
hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-
bucheextract und die Licitationsbedingnisse
können bei diesem Gerichte in den ge-
wöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.
k. k. Bezirksgericht Planina, am 13ten
Februar 1868.

(559—2)

Nr. 303.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wip-
pach wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn
Bernhard Dollenz von Rosenegg gegen
Franz Andloviz von Porede wegen aus
dem Zahlungsauftrage vom 9. März 1866,
Z. 1190, schuldiger 285 fl. ö. W. c. s. c.
in die executive öffentliche Versteigerung
der dem Letztern gehörigen, im Grund-
buche der Herrschaft Wippach sub T. IX,

pag. 203, 206, 209, 212, 347 u. 350
vorkommenden Realitäten, im gerichtlich er-
hobenen Schätzungswerte von 739 fl. ö. W.,
gewilliget und zur Vornahme derselben die
executiven Feilbietungstagsatzungen auf den

17. April,
16. Mai und
19. Juni 1868,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der
Gerichtskanzlei mit dem Anhange bestimmt
worden, daß die feilzubietende Realität nur
bei der letzten Feilbietung auch unter dem
Schätzungswerte an den Meistbietenden
hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-
bucheextract und die Licitationsbedingnisse
können bei diesem Gerichte in den gewöhn-
lichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am
26. Jänner 1868.

(584—2) Nr. 6136.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl
wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Josef
Magaj von Podreber gegen Stefan Mo-
vern von Moverndorf wegen schuldiger
168 fl. ö. W. c. s. c. in die Reassumirung
der executiven öffentlichen Versteigerung der
dem Letztern gehörigen, im Grundbuche
Gut Senuk sub Recif.-Nr. 124, Urb.-
Nr. 142, im gerichtlich erhobenen Schät-
zungswerte von 640 fl. ö. W., gewilliget
und zur Vornahme derselben die einzige Feil-
bietungstagsatzung auf den

18. April 1868,

Vormittags um 9 Uhr, im Amtsfize mit
dem Anhange bestimmt worden, daß die
feilzubietende Realität bei dieser Feilbie-
tung auch unter dem Schätzungswerte an
den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-
bucheextract und die Licitationsbedingnisse
können bei diesem Gerichte in den gewöhn-
lichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am
4. November 1867.